

ÜBER "BAYERN - FIT FOR PARTNERSHIP"

Das Erfolgsrezept von "Bayern – Fit for Partnership" ist einfach: Bayerische Unternehmer zeigen ihr gesamtes Produkt- und Leistungsspektrum und können damit wertvolle Kontakte zu internationalen Entscheidungsträgern herstellen. Die Beteiligung erfolgt für bayerische Unternehmen kostenlos in Form von Fachvorträgen, Werksbesichtigungen oder Einzelgesprächsterminen, und sie können darüber hinaus aktiv an der Programmgestaltung mitwirken.

"Bayern – Fit for Partnership" ist das internationale Weiterbildungsprogramm von Bayern International – finanziert durch das Bayerische Wirtschaftsministerium. Durchgeführt wird das Projekt von der TUM-Tech GmbH.

Nutzen Sie BFP als Marketinginstrument und profitieren Sie von Besuchen ausländischer Fachund Führungskräfte aus verschiedenen Branchen.

Die TUM-Tech GmbH stellt sich vor

IHR STARKER PARTNER BEI DER DURCHFÜHRUNG VON DELEGATIONSREISEN

Die TUM-Tech GmbH ist seit Ihrer Gründung durch die Technische Universität München (TUM) im Jahr 1998 Ihr starker Partner für individuellen bzw. nachfrageorientierten Technologietransfer und damit zusammenhängende Themen wie z.B. Innnovations- und Fördermittelberatung.

Die TUM-Tech GmbH konzipiert und realisiert darüber hinaus anspruchsvolle Veranstaltungen und verfügt in diesem Zusammenhang über eine langjährige Expertise in der Durchführung von Projekten zur Förderung des Absatzes deutscher Produkte und Dienstleistungen im Ausland.

Die TUM-Tech GmbH pflegt ein weit verzweigtes Netzwerk, sowohl in die Wissenschaft als auch in die Wirtschaft und den öffentlichen Sektor und ist seit Gründung des BFP-Programms durch das Bayerische Wirtschaftsministerium langjähriger und wichtiger Partner von Bayern International.

ERFAHREN SIE MEHR UNTER WWW.TUMTECH.DE





Exportförderprojekt:

Holz und Möbel

Zielland: Bosnien und Herzegowina 28.11. – 02.12.2022

Durchführung: TUM-Tech GmbH, Goethestrasse 43, 80336 München



"Bayern - Fit for Partnership" (BFP) ist ein Programm von













Bosnien und Herzegowina – traditionsreiche Holz- und Möbelindustrie mit großem Potential

Bosnien und Herzegowina verfügt über den größten Waldanteil (über 3 Mio. Hektar, über 60% der gesamten Fläche) auf dem westlichen Balkan. Die Wälder sind eine der wichtigsten natürlichen Ressourcen des Landes, auf der sich eine starke Holzindustrie mit langjähriger Tradition in der Herstellung vielfältiger Holzprodukte entwickelt hat.

Der Sektor verzeichnet derzeit über 1.100 Betriebe mit ca. 16.000 Beschäftigten und hat damit eine große Bedeutung für die Wirtschaft des Landes (mit einem jährlichen Wachstum von über 10% seit 2011), sowohl bezüglich Beschäftigung als auch Exporterträgen.

Insbesondere die Möbelhersteller können international überzeugen. So waren beispielsweise auf der Weltleitmesse für Möbel in Köln die bosnisch-herzegowinischen Betriebe (vor der Pandemie) unter den stärksten Ausstellern der Region und konnten international anerkannte Preise gewinnen.

Dennoch warten zahlreiche Herausforderungen auf die Branche. Zwei Drittel aller Betriebe produziert beispielsweise mit Maschinen und Ausrüstungen, die mindestens fünf bis zehn Jahre alt sind. Umfangreiche Investitionen sind daher unumgänglich.

Deutsche Maschinen und Technologien genießen einen hervorragenden Ruf. Ein direkter Kontakt mit den Entscheidungsträgern erhöht die Chancen bayerischer Unternehmen, die bestehenden Marktpotentiale zu nutzen.

Durchgeführt wird das Projekt von der TUM-Tech GmbH in Zusammenarbeit mit der Delegation der Deutschen Wirtschaft in Bosnien und Herzegowina (AHK).











Teilnahme am Projekt "Bayern – Fit for Partnership" (BFP)

Im Rahmen des BFP-Projekts sind Entscheidungsträger aus Bosnien und Herzegowina eingeladen, sich zum Thema Holz und Möbel weiterzubilden und bayerische Unternehmen und Institutionen in diesem Sektor kennen zu lernen.

Hierbei sind Konzepte, Produkte und Dienstleistungen zu folgenden Bereichen relevant:

- Ausrüstung für die Forstwirtschaft und Sägewerke
- Maschinen zur Holzbearbeitung und/oder zur Holzverarbeitung (Holzwerkstoffe, Halb- und Fertigfabrikate, Möbel, Holzbau)
- Transportgeräte und -anlagen, Lagerung
- Energie (Pellets, Hackschnitzel, Scheitholz)

Wie können Sie Ihre Konzepte, Produkte und Dienstleistungen der Delegation präsentieren?

- Individueller Besuch der Delegation in Ihrem Unternehmen
- Vorstellung (und evtl. gemeinsamer Besuch) eines von Ihnen mitgestalteten Referenzobjekts (oder mit Ihren Produkten ausgestattet)
- Beteiligung an einer halbtägigen Hausmesse

Der Investitionsbedarf ist hoch! Nutzen Sie diese Gelegenheit, um einfach und direkt persönliche Kontakte zu relevanten Entscheidungsträgern aufzubauen und daraus erfolgreich Geschäftsbeziehungen zu entwickeln.

FÜR WEITERE INFORMATIONEN UND ANMELDUNG:

Ihr Ansprechpartner:
Dr. Christian Hackl

TUM-Tech GmbH | Goethestrasse 43 | D-80336 München Telefon: 089/306695-10 | Telefax: 089/306695-66 E-Mail: veranstaltung@tumtech.de | www.tumtech.de